

Glücksnuss-Aktion in Gotha gestartet

Gotha. Andreas Dötsch, stellvertretender Vorsitzender im Gothaer Gewerbeverein, Innenstadt-Händler und lange Zeit Chef der Fachgruppe Innenstadt, hatte eine Idee, die zunächst skurril und aufwendig erschien: goldfarbene und silber gefärbte Walnüsse sollten zum Teil entkernt und mit auf kleinen Zetteln vermerkten Gewinnen versehen werden.

14. November 2013 / 04:15 Uhr



Galina Mursabajew, Juliane Pürstinger, Isabell Freund und Gabriele Weikart aus der Goethe-Apotheke mit einem Teil der Glücks-Nüsse für den 29. November. Foto: Peter Riecke

Anzeige

Doch seit Montag ist die Aktion angelaufen und erfreut sich großer Beliebtheit. Gothaer Händler haben rund 1000 dieser Nüsse erworben und verschenken sie nach eigenem Gusto an ihre Kunden. 360 der Nüsse enthalten einen Rabatt beim Einkauf oder aber Gewinne. Hauptgewinn ist ein Abendessen zu zweit in einem Restaurant der Gothaer Innenstadt. Die Besonderheit dabei: Nur zur Einkaufsnacht, die am Freitag übernächster Woche, dem 29. November, um 18 Uhr beginnt, können die Gewinne eingelöst werden. Wiederkommen und Nuss mitbringen ist also gefordert.

Die Schwierigkeit bestand darin, das gute Drittel der Nüsse so aufzuschneiden, dass man später keinen Unterschied zwischen Nuss mit und Nuss ohne Gewinn merkt. Das ist gelungen. Dann begann eine Mannschaft der Fachgruppe beim Goldschmied Ahrendt in der Quergasse die Nüsse zu besprühen. später half auch die Belegschaft um Juliane Pürstinger aus der Goethe-Apotheke am Hauptmarkt mit, nicht nur für den

Eigenbedarf. Und auch im Kaufhaus Joh setzte man die Sprühpistole an. Die Aktion soll im nächsten Jahr wiederholt werden.

Peter Riecke / 14.11.13

ZoH0000129883

Anzeige